

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 66 (1988)  
**Heft:** 7

**Rubrik:** Subsektion Schwarzenburg

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

could only see each other and the surprisingly narrow summit. It didn't seem the time or place for a picnic, so we retraced our steps. Going down, the icy places seemed even steeper than going up, and we were happy to reach the saddle again. After a short rest, we descended into thickening fog, but the storm held off until we were enjoying a well earned bowl of soup at Schwarenbach. Monday was warm and sunny again, of course, but we all agreed that our tour was a success and thank Walter for his leadership. To celebrate my first Hochtour in snow and ice, I am allowed to write this report in English.

Marian Arzt

---

## Stimme der Veteranen

### Le Grammont, 2172 m

27./28. Juli 1988

Leitung: Hans Balmer

9 Teilnehmer

Die Meteorologische Anstalt hatte uns für den Aufstieg von Bouveret zum Lac de Tanay schönes Wetter verheissen. Bis wir aber die 22 Wegkehren hinauf zur Alp Chalavornaise zurückgelegt hatten, regnete es in Strömen. Nach gut vier Stunden Marschzeit in der «Auberge du Grammont» angekommen, wischten wir uns den Schweiss von der Stirne und genossen den Abend bei freundlichen Wirtsleuten in angenehmer Unterkunft. Der sternenklaaren Nacht folgte dann ein strahlender Tag, der unsere Mühe hundertfach belohnte. Hinauf über üppig blühende Berghänge, erreichten wir innert zweier Stunden unser Ausflugsziel. Die Rundsicht über das frisch gewaschene Gipfelmeer unserer Alpen und des Juras war ganz einfach unbeschreiblich. Deshalb müsste ich hier diesen Bericht schliessen, wäre nicht der abwechslungsreiche Abstieg nach Le Flon, die Postautofahrt durch ungezählte Strassenkehren hinab nach Vouvry, dann über die Rhoneebene hinüber nach Villeneuve.

und schliesslich, als Tüpfli aufs «i», die sonnige Schiffsfahrt dem Lavaux entlang nach Lausanne auch noch erwähnenswert. Besten Dank, Hans!

E. Lobsiger

### Albert Binggeli

Seine Mitsänger erfüllt es mit grosser Freude, ihrem lieben Kameraden *Albert Binggeli* zu seinem hohen Geburtstag gratulieren zu dürfen. Am *1. Oktober 1988* wurde der Jubilar *90 Jahre* alt. Noch immer kommt er pflichtbewusst von Schwarzenburg an jede Gesangsprobe nach Bern. Vielseitig wie er ist, hat er – bereits im Ruhestand – noch das Alphornblasen erlernt. Besonders gefördert wurde von ihm sein «liebstes Kind», die talentierte Jugendmusik seines Heimatdorfes. Er hat sich sodann erfolgreich als Schriftsteller, Verleger und Liederdichter betätigt. Sein «Lobgesang auf die Gesundheit» wird von unserem Chor immer wieder gerne vorgelesen. Es wünschen ihm alle, vorweg für die nächsten zehn Jahre, recht viele frohe Tage, da – nach einem Vers von Erich Hegi –

es Bertel doch sicher wundert  
wie's ist, wenn man mal Hundert!!!

Albert Sixer

---

## Subsektion Schwarzenburg

Touren für SAC und JO siehe Jahresprogramm  
Tourenbesprechungen SAC im Restaurant  
«Bühl», jeweils 20.30 Uhr

### November

11. Fr. **Rucksackeraläsete.** 20.30 Uhr  
(Fotografen eher etwas früher),  
Kirchgemeindehaus Schwarzenburg
18. Fr. **Erste Hilfe,** mit Hansruedi Gasser.  
20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus  
**Niederscherli**
25. Fr. **Erste Hilfe.** 2. Abend, 20.00 Uhr  
Kirchgemeindehaus Niederscherli

### Dezember

2. Fr. **Hö-Hö-Hö** (Höck für Höolloch-Höhlengang)



## Gutes Gefühl, Sicherheit Zuverlässigkeit

Der Einkauf von Berg-, Wander- und Tourenschuhen verlangt höchste Sorgfalt in der Beratung und Anpassung.

Unsere grosse Erfahrung kommt Ihnen deshalb zugute. Wir offerieren Ihnen unsere guten Dienste, auch in füssorthopädischen Belangen. Eine sorgfältig ausgewählte Auswahl steht Ihnen zur Verfügung.

Beachten Sie  
unsere detaillierte  
Innenausstellung!



BEQUEME HOCHTOUREN-COMBI-BERGSCHUHE  
entscheiden über Sicherheit und Spass

## koflach ALBONA



① Schutzzone an Schale und Manschette für optimalen Schutz gegen Skikantenschläge und Fels.

Vibram-Sohle

② Auflauframpe als Vorlagebegrenzung beim Schliessen der Manschette für Abfahrtsstellungen.

③ Multiregulator. Mechanische Vor- und Rücklagenstütze mit einem Verstellbereich von zirka 60°.  
Stufe I für optimalen Gehkomfort: -16° bis +43°.  
Stufe II für komfortables Abfahren: +11°.  
Stufe III für sportliches Fahren: +16°.

④ Innenschuh SYMPATEX. Die Klimamembran im Innenschuh. Atmungsaktiv, wasserdicht, knickstabil. Ein idealer Toureninnen- und Hüttenschuh. Die den Wasserdampf (Schweiss) nach aussen befördernde Klimamembran sorgt für ein ausgewogenes Fussklima im Schuh. Selbst nach tagelangen Touren bleiben die Füsse trocken.

Chaussures Schneider  
Spezialgeschäft für bequeme Wanderschuhe  
am Ryffligässchen 8, 3 Min. vom HB Bern  
Montag geschlossen. Donnerstag Abendverkauf.  
Tel. 031 / 22 4156

AZ/PP

CH-3110 Münsingen

Abonnement poste

Imprimé à taxe réduite

**STÄGER**  
Berg- und Skisport

beim Sportzentrum  
**3825 Mürren**  
Tel. 036 55 23 55



Bollwerk 31  
**3011 Bern**  
Tel. 031 22 44 77



Die weltexklusiven Hard-Wearing Socks mit  
den 3 Comfort-Zonen sind nicht nur bequem,  
sondern schützen auch Alpinisten  
Wanderer und Alpinisten  
bevorzugen gerade deshalb  
die Trekking Socke von Rohner.  
Wir führen sie!

Mach dich  
auf die Rohner Socken

**ROHNER**

**TREKKING**